



MARKTGEMEINDE

Dunkelsteinerwald

Bezirk Melk · Land NÖ 

PROTOKOLL

über die Sitzung des Gemeinderates am 12. Dezember 2017 – Gemeindeamt Gerolding

Beginn: 18 Uhr 00

Ende: 20 Uhr 00

Anwesend:

Bürgermeister:

Franz Penz

Vizebürgermeisterin:

Anna Schrattenholzer

gfGemeinderäte:

Christian Kitzwögerer, Alois Gonaus, Franz Hahn, Johann Fink

Gemeinderäte ÖVP:

Peter Pehmer, Jürgen Astelbauer, Josef Stiegler, Herbert Seiberl, Michael Zeilinger

SPÖ:

Franz Permoser, Gerald Hochstätger

FPÖ:

FRANZ: Franz Sedlmayer

Entschuldigt:

Markus Grohs, Daniel Ringler

Nicht entschuldigt:

Sonstige Anwesende:

6 Zuhörer

Schriftführer:

Erich Galander

TAGESORDNUNG:

- Pkt. 1 : Genehmigung – Sitzungsprotokoll vom 04.10.2017
- Pkt. 2 : Beschluss – Voranschlag für das Haushaltsjahr 2018
Voranschlag 2018
Mittelfristiger Finanzplan
- Pkt. 3 : Beschluss – Annahmeerklärung NÖ Wasserwirtschaftsfonds WWF-20120007/2
- Pkt. 4 : Beschluss – Winterdienstvertrag Maschinenring
- Pkt. 5 : Beschluss – Mietvertrag Kastner Großhandelsgesellschaft m.b.H.
- Pkt. 6 : Beschluss – Resolution Abschaffung des Pflegeregresses
- Pkt. 7 : Förderungen
Discobus
Atemschutzkompressor Feuerwehr
- Pkt. 8 : NÖ Landesregierung – Gebarungseinschau
- Pkt. 9 : Rettungsdienstvertrag
- Pkt. 10 : Ehrungen
- Pkt. 11 : Ergänzungswahl in den Prüfungsausschuss
- Pkt. 12 : Änderungen in den Ausschüssen
- Pkt. 13 : Bestellung des Vertreters des Kassenverwalters

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung, begrüßt die anwesenden Gemeinderäte, die Zuhörer und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Bgm. Franz Penz ersucht zu Beginn der Sitzung weitere Punkte in die Tagesordnung aufzunehmen.

Antrag: Der Gemeinderat möge diese Angelegenheiten in der heutigen Sitzung als Tagesordnungspunkte aufnehmen und inhaltlich behandeln.

- Ergänzungswahl in den Prüfungsausschuss
- Änderungen in den Ausschüssen
- Bestellung es Vertreters des Kassenverwalters

Beschluss: Der Antrag auf Aufnahme in die Tagesordnung wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig.

Punkt 1: Genehmigung – Sitzungsprotokoll vom 04.10.2017

Der Vorsitzende stellt fest, dass gegen das Sitzungsprotokoll der Sitzung vom 04.10.2017 keine Einwände erhoben wurden.

Das Sitzungsprotokoll gilt daher als genehmigt.

Punkt 2: Beschluss – Voranschlag für das Haushaltsjahr 2018

- a) Voranschlag: Sachverhalt: Der vom Bürgermeister erstellte Entwurf des Voranschlages 2017 ist in der Zeit vom 22. November 2017 bis 06. Dezember 2017 am Gemeindeamt Gerolding zur öffentlichen Einsicht aufgelegt. Während der Auflagefrist wurden keine schriftlichen Stellungnahmen eingebracht. Der Voranschlag wird dem Gemeinderat im ordentlichen Haushalt als auch im außerordentlichen Haushalt, mit Hilfe einer Präsentation durch Finanzreferent Christian Kitzwögerer und Bgm. Franz Penz, zur Kenntnis gebracht. Er beläuft sich im oH auf € 4.164.000,00 und im aoH auf € 909.000,00. Der Voranschlagsquerschnitt (Maastricht-Ergebnis) ergibt ein Finanzierungssaldo in Höhe von -€ 529.900,00.

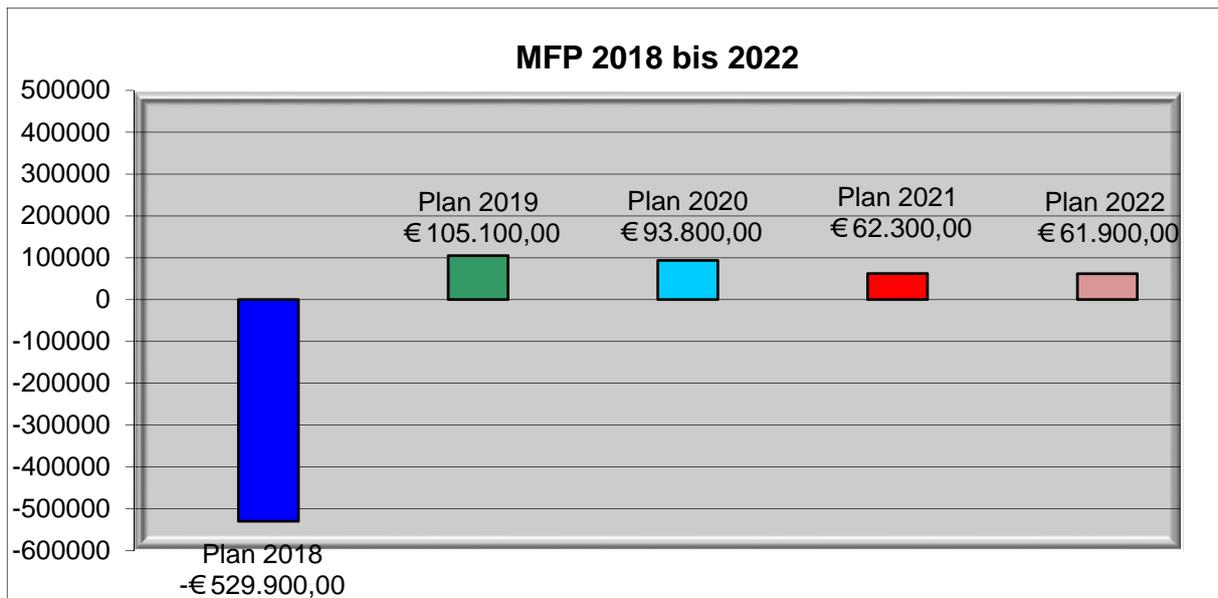
Diskussionsbeiträge: Franz Hahn

Antrag – Bgm. Franz Penz: Der Gemeinderat möge den Voranschlag für 2018 beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig.

- b) Mittelfristiger Finanzplan: Sachverhalt: Der Gemeinderat hat einen MFP für einen Zeitraum von vier Haushaltsjahren aufzustellen. Dieser ist jährlich der Entwicklung anzupassen und um ein weiteres Haushaltsjahr fortzuführen. Der MFP 2018 bis 2022 wird erläutert und besprochen. Die Querschnitte weisen nachstehende Maastricht-Ergebnisse auf: VA 2018 – -€ 529.900,00, Plan 2019 € 105.100,00, Plan 2020 € 93.800,00, Plan 2021 € 62.300,00 und Plan 2022 € 61.900,00. Diese Querschnitte beinhalten die kontinuierlichen Ausgaben und Einnahmen bis 2022 und ermöglichen dadurch eine eventuelle Planung von Vorhaben.



Diskussionsbeiträge:

Antrag – Bgm. Franz Penz: Der Gemeinderat möge den MFP 2018 bis 2022 beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig.

Punkt 3: Beschluss – Annahmeerklärung NÖ Wasserwirtschaftsfonds WWF-20120007/2

Sachverhalt Für die WVA Gansbach Bauabschnitt 07 (Transportleitung Hessendorf) ist die Zusicherung des NÖ Wasserwirtschaftsfonds eingelangt. Bis zur Endabrechnung werden zu den vorläufigen förderbaren Investitionskosten in der Höhe von € 40.000,00 vorläufig 40% (€ 16.000,00) gewährt. Die Förderungsmittel werden als nicht rückzahlbarer Beitrag gewährt. Um die Förderungsmittel auch in Anspruch nehmen zu können ist die entsprechenden Annahmeerklärung bzw. der Fördervertrag zu beschließen.

Diskussionsbeiträge:

Antrag – Bürgermeister: Die Annahmeerklärung des NÖ Wasserwirtschaftsfonds – WWF-20120007/2 für die WA Gansbach BA 07 TL Hessendorf zu beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig.

Punkt 4: Beschluss – Winterdienstvertrag Maschinenring

Sachverhalt: Vom Maschinenring Service NÖ-Wien (MR-Service eGen mbH) ist ein Vertrag gemäß den einschlägigen gesetzlichen Vorschriften und den allgemeinen Verkehrssicherungspflichten zukommenden Aufgaben im Zusammenhang mit dem Winterdienst vorliegend. Dieser Vertrag beinhaltet im Wesentlichen Entgelt, Haftung und Vertragsdauer für den Winterdienst und ist nur für Josef Berger, Dunkelsteinerstraße 5, 3382 Mauer gültig. Die wesentlichen Faktoren dieses Vertrages lauten:
 Verpflichtung einer ordnungsgemäßen Schneeräumung – Ausfahrt nach Anordnung des Bauhofes.
 Rückmeldung des Maschinenring bei Elementarereignissen (Eisregen,).
 Haftung liegt beim Maschinenring bei entsprechender Anordnung.
 Stundensatz: € 67,00 netto mit 95 PS Traktor – 50% Zuschlag bei Nacht- und Feiertagsstunden.
 Vertragsdauer: 2 Jahre (mündliche Zusage durch Josef Berger für 5 Jahre).

Diskussionsbeiträge:

Antrag – Bürgermeister: Der Gemeinderat möge den Vertrag mit dem Maschinenring Service NÖ-Wien, betreffend den Winterdienst, zustimmen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig.

Punkt 5: Beschluss – Mietvertrag Kastner Großhandelsgesellschaft m.b.H.

Sachverhalt: Frau Teufelstorfer-Gröbl Bettina (Betreiberin Nah&Frisch über die Kastner Gruppe) ist mit ihrem Betrieb in das Objekt Gemeindeplatz 3, 3392 Gerolding übersiedelt. Infolge dieses Umzuges ist auch ein entsprechender Mietvertrag abzuschließen.

Eckpunkt:

Die Betriebsflächen betragen insgesamt 95,1 m² (Verkaufsraum 67 m², Lagerraum 19,5 m², Nebenraum 8,6 m² und 4 Parkflächen.

Vertragsdauer – Ab 1. November 2017 auf unbestimmte Zeit (Kündigungsverzicht für 10 Jahre).

Instandhaltung und bauliche Veränderungen obliegen der Gemeinde – Änderungen nur mit Zustimmung.

Zusicherung der Ablöse der Einrichtung nach dem Zeitwert.

Hauptmietzins – € 330,00 zuzüglich der gesetzlichen Umsatzsteuer ohne Betriebs- und Nebenkosten.

Der Mietvertrag ist mit der Kastner GroßhandelsgesmbH, Karl Kastner-Straße 1, 3910 Zwettl abzuschließen.

Diskussionsbeiträge:

Antrag – Bürgermeister: Der Gemeinderat möge den Mietvertrag mit der Kastner GroßhandelsgesmbH, mit Sitz in Zwettl, beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig.

Punkt 6: Beschluss – Resolution Abschaffung des Pflegeregresses

Sachverhalt: Der Nationalrat hat im Juli 2017 den Pflegeregress abgeschafft. Diese wird nicht in Frage gestellt, dennoch haben Experten diese Maßnahme bereits unzureichenden Gegenfinanzierung kritisiert.

In Summe geht es daher um beträchtliche Mehrkosten in Höhe von mehreren hundert Millionen Euro jährlich für die Gemeinden. Es wird daher vom Bund gefordert den vollständigen Kostenersatz für die durch die Abschaffung des Pflegeregresses den österreichischen Gemeinden entstehenden Mehrausgaben auf Basis einer vollständigen Erhebung der tatsächlichen und zu erwartenden Mehrkosten.

Diskussionsbeiträge: Franz Hahn.

Antrag – Bürgermeister: Der Gemeinderat möge die vorliegende Resolution beschließen

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig.

Punkt 7: Förderungen: a) „Discobus“, b) Atemschutzkompressor Feuerwehr

- a) „Discobus“; **Sachverhalt:** Bericht durch GR Jürgen Astelbauer. In einer Gesprächsrunde (die Gemeinden Loosdorf, Melk, Schollach Dunkelsteinerwald und Aggsbach-Schönbühel) zum Thema Event Bus wurde ein Konzept aufgestellt mit dem Ziel lokale Großevents bzw. die Disco Orte Ybbs und St. Pölten anzufahren. Zustiegsstellen soll es jeweils in Gansbach, Gerolding und Mauer geben. Einen Fahrplan für Dezember gibt es bereits. Die Kosten für die Gemeinde werden ca. € 1.300,00 betragen. Der Selbstbehalt für die Jugendlichen wird zwischen € 3,00 für eine einfache Fahrt und € 5,00 für Hin- und Retourfahrt liegen.

Diskussionsbeiträge: Christian Kitzwögerer, Franz Hahn, Peter Pehmer, Johann Fink, Franz Permoser.

Antrag – Bürgermeister: Der Gemeinderat möge den „Discobus“ vorerst für 1 Saison (Dezember 2017 bis März 2018) finanziell wie besprochen unterstützen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig.

- b) Atemschutzkompressor; Sachverhalt: Im Zuge einer UA-Sitzung am 21. September 2017 wurde von den Feuerwehren Gansbach-Kicking, Gerolding, Häusling und Mauer der Beschluss gefasst eine Neuanschaffung des ATS Kompressor vorzunehmen. Der bestehende Kompressor ist seit 27 Jahren in Betrieb und mussten in letzter Zeit immer wieder kostspielige Reparaturen vorgenommen werden. In der Präsentation für den Gemeinderat am 27.11.2017 im FF Haus in Häusling wurde diese Thematik ausführlich angesprochen und erläutert. Die Wehren des UA Dunkelsteinerwald ersuchen daher um eine Sonderförderung für die Beschaffung des neuen Atemluftkompressors. Der Neupreis des Gerätes beträgt € 18.498,00. € 6.000,00 an Förderung wird durch das Land NÖ beigesteuert. Der Wunsch an die Gemeinde wäre, wenn der Restbetrag als einmalige Förderung übernommen werden könnte.
Verschiedene Fördervorschläge werden diskutiert.

Diskussionsbeiträge: Franz Permoser, Anna Schrattenholzer, Gerald Hochstätger, Peter Pehmer.

Antrag – Bürgermeister: Der Gemeinderat möge beschließen: Die Förderung für den ATS Kompressor an jene einer Anschaffung eines Fahrzeuges anzupassen und mit 50% zu fördern. Es ergibt sich somit ein Betrag in Höhe von € 9.249,00.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig.

Punkt 8: NÖ Landesregierung – Gebarungseinschau

Sachverhalt: Vom Amt der NÖ Landesregierung, Abt. Gemeinden, wurde im September 2017 eine Gebarungseinschau gemäß § 89 Abs. 2 NÖ Gemeindeordnung 1973 (NÖ GO 1973) durchgeführt. Der dazu vorliegende Bericht wird dem Gemeinderat zur Kenntnis gebracht. Ebenso die dazu abgegebene Stellungnahme des Bürgermeisters.

Punkt 9: Rettungsdienstvertrag

Sachverhalt: Gemäß NÖ Rettungsdienstgesetzes haben Gemeinden die nicht selbst den Gemeinde-Rettungs- und Krankentransportdienst betreiben, diesen durch Abschluss eines Vertrages mit physischen oder juristischen Personen, die über geeignete Einrichtungen verfügen, sicherzustellen.

Der Vertrag beinhaltet im Wesentlichen:

Das Erreichen des Einsatzortes mit angemessener Frist. Die Leistung von Erste Hilfe bis zum Transport zur weiteren medizinischen Versorgung. Den Transport und Rücktransport von Personen die die Betreuung eines Rettungssanitäters benötigen aber auch die Verpflichtung zur Leistung eines Rettungsdienstbeitrages.

Eine Kündigung des Vertrages ist erst ab dem 5 Jahr möglich – ausgenommen es erfolgt keine ordnungsgemäße Leistung.

Die Aus- und Weiterbildung wird nicht Gegenstand des Vertrages. Dafür soll jährlich die Ausbildung eines Notfallsanitäters unterstützt werden.

Diskussionsbeiträge: Franz Hahn, Franz Permoser, Peter Pehmer, Johann Fink.

Antrag – Bürgermeister: Der Gemeinderat möge den Rettungsdienstvertrag wie besprochen beschließen. Der Gemeindebeitrag in Höhe von € 9,60/Einwohner bleibt unverändert und ist an den Bezirk Melk angepasst.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig.

Punkt 10: Ehrungen

Sachverhalt: Im Rahmen des Neujahrsempfanges am 03. Jänner 2018 sollen nachstehende Personen geehrt werden.

Laurentius Mayrhofer (12 Jahre Obmann der MK Mauer)

Ehrennadel in Silber + Urkunde

Diskussionsbeiträge:

Antrag – Bürgermeister: Der Gemeinderat möge die aufgelistete Ehrung beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig.

Punkt 11: Ergänzungswahl in den Prüfungsausschuss

Durch den Verzicht als Mitglied des Prüfungsausschusses von Josef Stiegler wurde vom Zustellbevollmächtigten Vertreter der ÖVP als Ergänzungswahlvorschlag GR Herbert Seiberl eingebracht.

Für die Entscheidung über Gültigkeit oder Ungültigkeit der Stimmzettel werden zwei Mitglieder des Gemeinderates ausgewählt.

GR Franz Sedlmayer

GR Gerald Hochstöger

Nach Bewertung und Zählung der Stimmzettel gibt der Vorsitzende folgendes Ergebnis bekannt:

abgegebene Stimmen: 14

ungültige Stimmen: 1

gültige Stimmen: 13

Auf Herbert Seiberl sind 13 gültige Stimmen entfallen. Somit ist Herr Herbert Seiberl zum Mitglied des Prüfungsausschusses gewählt.

Punkt 12: Änderungen in den Ausschüssen

Schule, Kindergarten, Umwelt: Verzicht durch Anna Schrattenholzer – Ergänzung durch Michael Zeilinger.

Feuerwehr, öffentliche Gebäude, Straßenbau: Verzicht durch Jürgen Astelbauer – Ergänzung durch Herbert Seiberl.

Die vorgeschlagenen Änderungen werden vom Gemeinderat zur Kenntnis genommen.

Punkt 13: Bestellung des Vertreters des Kassenverwalters

Im Bericht zur Gebarungseinschau gemäß §89 Abs. 2 NÖ Gemeindeordnung 1973 vom 19.09.2017 wurde angemerkt, dass aus Gründen der gelegentlichen Notwendigkeit die Ernennung einer Vertretung des Kassenverwalters empfohlen wird.

Antrag – Bürgermeister: Der Gemeinderat möge Frau Corinna Mader zum Stellvertreter des Kassenverwalters ernennen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig.

Umweltbericht – GGR Franz Hahn: Gemäß NÖ Umweltschutzgesetz ist dem Gemeinderat über die gegenwärtige Situation im Umweltbereich Bericht zu legen. Als Grundlage dazu fungieren die Ergebnisse des von der Energie- und Umweltagentur NÖ angebotenen Energie- und Klimachecks. GR Franz Hahn bringt diesen Bericht dem Gemeinderat zur Kenntnis.

Dieser Bericht ist auch auf der Homepage unter http://www.dunkelsteinerwald.gv.at/Umwelt_Energie/Umwelt einzusehen.